

# Temperaturregler für Wandaufbau Typ 2520

Anschluss

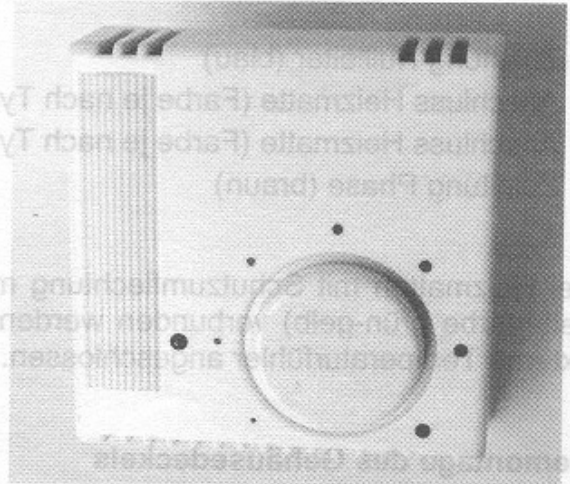
Die Leitungen werden von hinten durch die Aussparung in der Gehäuse-Grundplatte eingeleitet. Der Anschluss erfolgt wie aus nebenstehender Zeichnung (Klemmenbelegung) ersicht- lich; dazu sind die Leitenden auf 6 mm Länge abzuschneiden. Die Klemmen sind von oben nach unten wie folgt belegt:

## Elektronischer Temperaturregler

### Typ 2520

Regelbereich von 5 bis 45 °C

für den Einsatz  
bei der Flächen- und  
Bodentemperierung



### Funktion des Reglers

Der Regler dient zur automatischen Regelung der Temperatur. Ein angeschlossener NTC-Fühler misst die Temperatur am Montageort, z.B. im Heizestrich oder in der beheizten Wandkonstruktion und schaltet abhängig vom eingestellten Sollwert die Heizleistung ein oder aus.

Durch Betätigen des frontseitigen Drehknopfes kann der gewünschte Temperaturwert eingestellt werden. Eine grüne Leuchtdiode leuchtet, wenn die Heizung eingeschaltet ist. Der linke Anschlag entspricht etwa 5° C, rechts 45° C und Mittelstellung etwa 25° C

### Technische Daten:

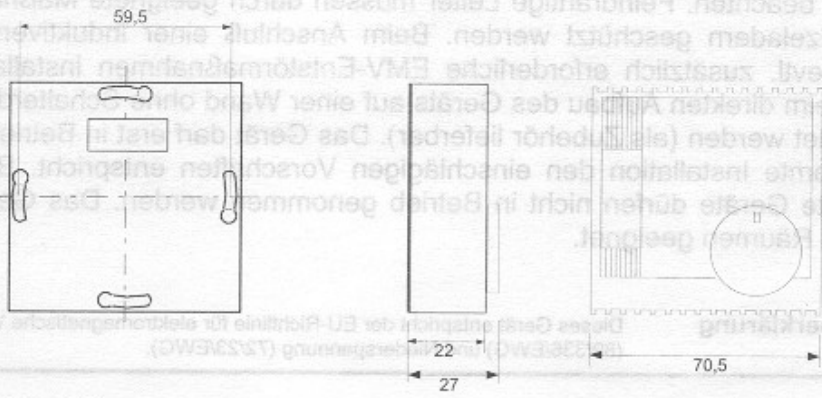
- Nennspannung:** 1/N 230 V~ 6%, 50 Hz
- Schaltleistung:** 10 A; 230 V~
- Schaltausgang:** 1 Relaiskontakt, Schließer
- Schalthysterese:** 1K 0,5K
- Schutzklasse:** II (bei entsprechendem Einbau)
- Schutzart:** IP 20
- Umgebungstemp.:** T 40, Betauung nicht zulässig
- LED Anzeige**
- LED grün:** Heizbetrieb, der Ausgang ist eingeschaltet
- LED aus:** kein Heizbetrieb

Fühlerwehre

°C	Ohm	°C	Ohm	°C	Ohm
+10	3882	+18	2632	+26	1925
+8	3974	+16	2852	+24	2079
+6	4329	+14	3094	+22	2247
+4	4721	+12	3380	+20	2431
+2		+10		+18	2632

Bitte beachten

Die Montage darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden. Bei der Montage sind zu beachten: Feindrängige Latten müssen durch geeignete Maßnahmen gegen das Abplatzen von Einzelsteinen geschützt werden. Beim Anschluss einer induktiven Last (z.B. eines Schützes) müssen evtl. zusätzlich erforderliche EMV-Einstoßmaßnahmen installationsseitig vorgenommen werden. Beim Anschluss des Gerätes an einer Wand ohne Vorbohrung muss ein Einbaureifen verwendet werden (siehe Zubehörliste). Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn die gesamte Installation den einschlägigen Vorschriften entspricht. Bei Transport oder Montage beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Räumen geeignet.

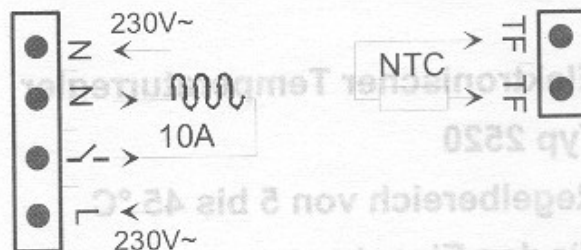


Rückansicht                      Seitenansicht                      Vorderansicht

## Anschluss

Die Leitungen werden von hinten durch die Aussparung in der Gehäuse-Grundplatte eingeführt. Der Anschluss erfolgt wie aus nebenstehender Zeichnung (Klemmenbelegung) ersichtlich; dazu sind die Leiterenden auf 6 mm Länge abzuisolieren. Die Klemmen sind von oben nach unten wie folgt belegt:

- Zuleitung Nullleiter (blau)
- Anschluss Heizmatte (Farbe je nach Typ)
- Anschluss Heizmatte (Farbe je nach Typ).
- Zuleitung Phase (braun)



Bei Heizmatten mit Schutzumflechtung muss diese mit dem Schutzleiter des Netzes (PE / Leiterfarbe grün-gelb) verbunden werden. An den beiden rechtsseitigen Klemmen wird der externe Temperaturfühler angeschlossen.

## Demontage des Gehäusedeckels

Der Gehäusedeckel ist mit einer kleinen Schraube, die nach dem Abziehen des Stellknopfes zugänglich ist, auf dem Reglerunterteil befestigt. Nach dem Lösen der Schraube kann der Deckel entfernt werden und die Anschlußklemmen sind zugänglich.

## Fühler

Als Temperaturfühler eignen sich NTC-Fühler mit einer Kennlinie nach EN 50350. Bei Verlängerung der Fühlerleitung (maximal 6 Meter) ist ein netzspannungstaugliches Kabel (z.B. H03-VV) zu verwenden. Die Fühlerleitung darf nicht zusammen mit netzspannungsführenden Last- oder Versorgungsleitungen im gleichen Kabel geführt werden, da hierbei Störungen der Reglerfunktion eintreten können. In Wand oder Boden eingebettete Fühler müssen in ein geeignetes Schutzrohr eingebaut werden.

## Fühlerwerte

°C	Ohm	°C	Ohm	°C	Ohm	°C	Ohm	°C	Ohm	°C	Ohm
+4	4721	+12	3360	+20	2431	+28	1785	+36	1331	+44	1004
+6	4329	+14	3094	+22	2247	+30	1657	+38	1239	+46	938
+8	3974	+16	2852	+24	2079	+32	1539	+40	1154		
+10	3652	+18	2632	+26	1925	+34	1430	+42	1076		

## Bitte beachten

Die Montage darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden. Die einschlägigen VDE-Vorschriften sind zu beachten. Feindrähtige Leiter müssen durch geeignete Maßnahmen gegen das Abspleißen von Einzeladern geschützt werden. Beim Anschluß einer induktiven Last (z.B. eines Schützes) müssen evtl. zusätzlich erforderliche EMV-Entstörmaßnahmen installationsseitig vorgenommen werden. Beim direkten Aufbau des Geräts auf einer Wand ohne Schalterdose muss ein Einbaurahmen verwendet werden (als Zubehör lieferbar). Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn die gesamte Installation den einschlägigen Vorschriften entspricht. Bei Transport oder Montage beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Räumen geeignet.

**CE - Konformitätserklärung**

Dieses Gerät entspricht der EU-Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit (89/336/EWG) und Niederspannung (72/23/EWG).